

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg vom 05.03.2026

Öffentlicher Teil

TOP 7.6. Vorschlag der CDU-Fraktion

hier: Dauerhafte Anordnung "Anlieger frei" in Hagen-Holthausen

0153/2026

Entscheidung

geändert beschlossen

Kuschel-Eisermann erklärt den Sachantrag der als Tischvorlage zur Sitzung vorliegt.

Frau Kruppa informiert, dass in Absprache mit der Polizei, die Fertigstellung der Baustelle auf der Hohenlimburger Straße abgewartet werden sollte, da es sich vermutlich um ein temporäres vermehrtes Verkehrsaufkommen in Holthausen handelt.

Frau Kuschel-Eisermann bittet dennoch um Überprüfung des Sachantrags.

Frau Kruppa schlägt vor, nach Beendigung der Baustelle die Situation zu prüfen, um dann die Ergebnisse in der Sitzung am 25. 06. 2026 vorzustellen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung zu prüfen,

ob und in welcher Form eine „Anlieger frei“-Regelung oder andere verkehrsrechtliche Maßnahmen geeignet sein könnten, den Durchgangsverkehr im Ortsteil Hagen-Holthausen zu reduzieren,

ob solche Maßnahmen gegebenenfalls nur für einzelne Straßen oder Bereiche sinnvoll und rechtlich umsetzbar wären,

ob ergänzende Zielbeschilderungen für wichtige Einrichtungen, Vereins- und Naherholungsbereiche erforderlich sein könnten,

welche Auswirkungen mögliche Maßnahmen auf Besucher, Naherholung und die allgemeine Erreichbarkeit haben könnten.

Die Verwaltung wird gebeten, hierzu eine fachliche Einschätzung sowie mögliche Lösungsvarianten darzustellen.

Die Ergebnisse sollen der Bezirksvertretung zur Sitzung im April 2026 vorgestellt werden, um auf dieser Grundlage über das weitere Vorgehen entscheiden zu können.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthalten
Bürger für Hohenlimburg	3		



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

CDU	3		
AfD	2		
SPD			2
Bündnis 90/Die Grünen	-		
BSW	-		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 8

Dagegen: 0

Enthaltungen: 2